



QUADRATISCH, PRAKTISCH, DIGITAL

Die Alfred Ritter GmbH & Co. KG. ist weltweit für ihre quadratischen Leckerbissen bekannt. Ganz oben auf der Agenda des Familienunternehmens steht die Digitalisierung. Der Weg von der analogen Vergangenheit in eine digitale Zukunft ist eine Herausforderung. Einen wichtigen Schritt zum Ziel ging Ritter Sport mit HELDELE.

Zur Basis für eine gelungene Digitalisierung gehört auch die Kommunikation, die auf einer leistungsstarken IT-Infrastruktur gründet. Der Wunsch des Unternehmens war es, eine neue Kommunikationsplattform zu schaffen, die unter Berücksichtigung aller aufgezeigten Trends und Entwicklungen zukunftssicher ist. Außerdem sollte ein Contact Center eingerichtet werden, das für eine bessere Erreichbarkeit und Effizienz der internen IT sorgt. Teil der Lösung sollte die Einbindung der vorhandenen Skype for Business-Infrastruktur sein sowie die Anbindung von Home-Offices und mobilen Usern, die Erneuerung der Alarmserver und Personensuchanlage.



↑ Die Sonderedition von Ritter Sport passt perfekt zu HELDELE.

Projektbeschreibung: Hard- und Software-Komponenten

Kilometerweise Samstagarbeit

Auf Basis eines Leistungsverzeichnisses und nach einem Kick-Off-Meeting ging es im Januar 2018 los. Bereit zur Verlegung waren 15 Kilometer Datenkabel und ein Kilometer Glasfaserkabel. Ebenfalls bereit: Ein Team von HELDELE, für die im Projektverlauf auch mehrere Samstage zum Arbeitstag wurden. Denn die Produktionsbereiche bei Ritter Sport dürfen nur dann verkabelt werden, wenn keine Schokolade produziert wird. Durch die gute und enge Zusammenarbeit floss die Kommunikation so schnell, dass auch kürzere Rüst- und Ruhezeiten genutzt werden konnten.

Hybride Kommunikationssysteme

Zum neuen System gehören 19 Serverschränke, 370 IP-Telefone, 160 DECT-Sender, 430 DECT-Mobilteile, UC-Lösungen für 400 Benutzer, die Integration von Smartphones und von Skype for Business. So wird nicht nur die weltweite Kommunikation erleichtert: Skype for Business unterstützt die Zusammenarbeit standortübergreifender Teams, die gemeinsame Nutzung von Dokumenten sowie die vereinfachte Kommunikation per Chat. Zu den zahlreichen Möglichkeiten der neuen Anlage gehört auch ein Notfallmanagement für die Mitarbeiter in der Produktion. Passiert ein Unfall auf dem Werksgelände, werden über einen Alarmserver umgehend die notwendigen Hilfsmaßnahmen eingeleitet. Dabei laufen an einer zentralen Stelle über mehrere Wege die Alarmmeldungen auf, und die Mitarbeiter werden akustisch und optisch über den Standort informiert.



„Um ein Kommunikationssystem in dieser Dimension auszutauschen ist wesentlich mehr nötig, als nur neue Hardware bereitzustellen.“

Gerade bei der Umsetzung der passiven Infrastruktur hat sich gezeigt, dass sich bei der Realisierung mit HELDELE viele Synergien ergeben haben. Bei HELDELE haben wir uns vom ersten Meeting bis zur Inbetriebnahme gut aufgehoben gefühlt.“

Michael Jany, IT-Administration, Alfred Ritter GmbH & Co. KG



Jürgen Christ,
Geschäftsführer,
ITK Systemhaus,
HELDELE GmbH

„Im Namen der Geschäftsführung möchte ich mich für die tolle Leistung des gesamten Teams bedanken, das überwiegend an Wochenenden beim Kunden gearbeitet und einen tollen Job gemacht hat. Es gibt nur ganz wenige Unternehmen, die ganzheitliche Kommunikationslösungen realisieren können. Zu denen gehören wir. Wir sind stolz, dass uns Ritter Sport dafür ausgezeichnet hat zum Lieferanten des Jahres 2018 – für die beste IT-Dienstleistung.“

PROJEKT-ECKPUNKTE IM ÜBERBLICK:

Kunde:

Alfred Ritter GmbH & Co. KG

Umsetzungszeitraum:

Januar – Dezember 2018

Leistungen:

- › Bedarfsanalyse und Beratung
- › Installation einer neuen passiven Netzwerkinfrastruktur mit
 - 15 Kilometern Datenkabel und 1 Kilometer Glasfaserkabel
 - 19 Serverschränken
- › Installation einer modernen Kommunikationslösung bestehend aus
 - 370 IP-Telefone
 - 160 DECT-Sender
 - 430 DECT-Mobilteile und Smartphones
 - UC für 400 User
- › Integration von Skype for Business
- › Einrichtung eines Notfallmanagementsystems
- › Infopoints für Mitarbeiterfragen nach Inbetriebnahme des neuen Systems
- › Support im laufenden Betrieb

Kontakt: Patrick Müller // Telefon 07162 4002-268

Projekte: Weitere Referenzprojekte finden Sie auf unserer Homepage www.heldele.de/Referenzen.